

Konzert für Menschlichkeit kehrt in die Tonhalle zurück

DÜSSELDORF (anbu) Zwei Jahre ist es her, dass das Konzert für Menschlichkeit in der Tonhalle seine Premiere feierte. Im September ist es wieder so weit: Dann wird das Benefizkonzert zum zweiten Mal für den guten Zweck veranstaltet. Auf der Bühne wird wieder das Kyiv Symphony Orchestra stehen. Der Erlös wird der humanitären Arbeit des Ukrainischen Roten Kreuzes und dem Katastrophenschutz des Düsseldorfer DRK zugutekommen.

Vor zwei Jahren feierte das Konzert seine Premiere – und das lohnt sich. Bei den Berechnungen kurz nach dem Konzert wurden die Spenden auf circa 100.000 Euro geschätzt. Die Spenden sollten unter anderem Geflüchtete in Düsseldorf unterstützen, die durch gezielte Beratungs- und Integrationsangebote eine Chance auf ein neues Leben nach der Flucht erhalten.

Am Samstag, 26. September, ist es wieder so weit, dann findet die zweite Ausgabe des Konzertes für Menschlichkeit statt, Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Gedanke hinter der Veranstaltung ist auch zwei Jahre später noch so aktuell wie zuvor: Musik wird mit der Solidarität mit Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, verbunden. Dafür erwartet die Gäste in der Tonhalle laut Beschreibung

der Veranstalter mehr als ein klassischer Konzertabend. Es soll ein „musikalischer Abend auf höchstem Niveau“ werden, heißt es weiter. Auf der Bühne stehen das Kyiv Symphony Orchestra unter der Leitung von Stephan Frucht sowie die renommierten internationalen Solistinnen und Solisten Albrecht Mayer, Julia Kleiter, Bomsori Kim und Illia Ovcharenko. Gemeinsam mit den Solistinnen und Solisten präsentiert das Orchester ein abwechslungsreiches Programm mit Werken unter anderem von Bizet, Saint-Saëns, Puccini, Bach und Liszt. Unterstützt werden sie durch den Chor des Städtischen Musikvereins zu Düsseldorf.

Durch den Abend führt Journalistin und Fernsehmoderatorin

Sandra Maischberger. Neben der hochkarätigen Besetzung liegt auch die Schirmherrschaft der Veranstaltung in prominenten Händen: Ministerpräsident Hendrik Wüst ist der diesjährige Pate des Benefizkonzertes.

Das Ziel sei, klassische Musik mit gesellschaftlichem Engagement zu verbinden. Und das nicht nur in der Ukraine, sondern auch direkt vor der eigenen Haustür.

.....
Info Das Benefizkonzert in der Tonhalle findet am Samstag, 26. September statt. Tickets sind über den Webshop der Tonhalle und online bei Eventim erhältlich. Die Karten kosten zwischen 45 und 180 Euro. Weitere Informationen sind auf der Internetseite verfügbar: **www.konzertfuermenschlichkeit.de**



Ende September wird das zweite Konzert für Menschlichkeit in der Tonhalle veranstaltet.

FOTO: ANSGAR VAN TREECK